

# Familien- und Systemaufstellungen

mit Inger Huidekoper

Die Arbeit der systemischen Therapie mit Hilfe von Familienaufstellungen geht davon aus, dass jede Familie ein System bildet, in dem fortwährend nach einem (optimalen) Gleichgewicht gesucht wird, indem niemand vergessen oder ausgeschlossen wird. Wenn diese Regeln nicht respektiert werden (können), entstehen daraus Verstrickungen, die auf das Leben von Mitgliedern dieses Systems eine tief greifende Wirkung haben. Diese können zu Problemen führen, deren Ursachen aus dem persönlichen Leben nicht zu erkennen und zu lösen sind. Deshalb sind sie auch durch herkömmliche Psychotherapien nicht gut zu behandeln. All dies gilt nicht nur für Familien, sondern jede Art von menschlichen Systemen, wie zum Beispiel der Arbeitsplatz, Firmen oder Vereine.

Eine Familien-/Systemaufstellung wird mit Hilfe von Stellvertretern für den Klienten und der Mitglieder des betroffenen Systems durchgeführt. Die Stellvertreter werden von dem Klienten intuitiv im Raum aufgestellt. Hiermit kommt die Aufstellung zum Leben und es werden eventuelle Verstrickungen sichtbar und fühlbar. Schlüssel sind hierbei eingreifende Ereignisse in der Familie, wie zum Beispiel das zu frühe Sterben von Eltern, Großeltern, Kindern, Brüdern oder Schwestern, tot geborene Kinder, Ehescheidungen, „vergessene“ oder ausgeschlossene Familienmitglieder, schwere Krankheiten und so weiter.

Das Verblüffende ist, dass die aufgestellten (wildfremden) Vertreter gleichsam die gleichen Gefühle und Verhaltensweisen spüren wie die ursprünglichen Familienmitglieder; und das alles unmissverständlich auf einer tieferen Ebene, als wir uns sonst bewusst sind. Bert Hellinger nennt dies die Seelenebene. Es ist in jedem Fall ein Phänomen, das sich immer wieder so darstellt und mit dem wir arbeiten können.

In der folgenden Phase wird durch das Verändern der Positionen der Personen eine Neuordnung vorgenommen, die für jeden so optimal wie möglich ist.

Das Arbeiten mit Familienaufstellungen lässt sich nur schwer beschreiben und kann am besten selbst erfahren werden. Nach Meinung Einiger geht es weiter als Therapie und berührt ein kollektives Seelenbewusstsein, das vorher noch nicht zugänglich war. Die Teilnehmer nehmen eine tief greifende Einsicht über sich selbst, die Dynamik im (Familien-) System und die Kraft der Liebe, die die menschlichen Beziehungen lenkt, mit.

Diese Art der Systemaufstellungen fördern das Bewusstsein über Wirkungszusammenhänge und die Empathie. Es gibt kaum eine Methode, mit der es wirkungsvoller möglich ist, sich in andere Menschen hineinzusetzen. Dabei sein und das Mitwirken an den Aufstellungen von Anderen ist eine tief gehende Erfahrung, die auch Einsicht in das eigene (Familien) - System ermöglicht.

## **Folgende Themen werden häufig aufgestellt:**

- persönliche langwierige Probleme
- Folgen von Kriegsereignissen
- Abhängigkeiten
- Beziehungsprobleme (einschließlich solcher in Betrieben und am Arbeitsplatz)
- schwere Krankheiten
- Adoptionen
- Inzest

## **Literatur zum Familienstellen**

Bert Hellinger: „Ordnungen der Liebe“, Verlag Auer

Gunthard Weber: „Zweierlei Glück“, Verlag Auer

Gunthard Weber: „Praxis des Familienstellens“ ISBN 3-89670-090-1

Gunthard Weber, Gunther Schmidt, und Fritz B. Simon: Aufstellungsarbeit revisited ...  
nach Hellinger? Carl-Auer

## **Inger Huidekoper ist Körperorientierte Psychotherapeutin in Haarlem, Holland**

### **Nächste Termine zum Familienstellen im Raum Osnabrück:**

**Sonntag, den 13. März. und 06. November 2011**

Ort: Verein für Jugendhilfe, Bramscher Str. 67, Osnabrück

Beginn: 9.30 Uhr (Ende 17 Uhr)

**Kosten: 100,-- Euro** (einschließlich Getränke und Mittagessen)

### **Zur verbindlichen Anmeldung**

**!!Bitte spätestens eine Woche vorher anmelden!!**

Bitte 50 Euro auf folgendes Konto zu überweisen.

Elmar Woelm

SPK Osnabrück

KtoNr. 2 668 671

Blz. 265 501 05

Verwendungszweck: Inger Huidekoper

### **Rücktrittsbedingungen!**

Bei Rücktritt bis zwei Wochen vor dem Kurstag wird der volle Betrag zurückerstattet.

Bei Rücktritt bis eine Woche vor dem Kurstag wird eine Bearbeitungsgebühr von 10 Euro einbehalten, danach der volle Vorauszahlungsbetrag von 50 Euro. Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich mit dieser Regelung einverstanden.

**Anmeldung/Info: Petra und Elmar Woelm, Telefon 0541-4082268 (priv. 42865)**

**Fax 0541-4096036, Beethovenstr. 23, 49076 Osnabrück, woelm@inhypnos.de**

**Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite von *InHypnOs*: [www.inhypnos.de](http://www.inhypnos.de)**

## **Private Einzel- und Paarsitzungen mit Inger am Montag!**

Am Montag jeweils nach dem Sonntag des Familienstellens steht Inger für private Sitzungen zur Verfügung. Interessenten reservieren sich bitte frühzeitig einen Termin. Paare 90 Minuten, Einzelpersonen wahlweise 60 oder 90 Minuten.

Honorar:

60 Minuten: 90 Euro

90 Minuten: 120 Euro